

261. Sitzung des Grossen Gemeinderates

25. Januar 2021, 19:00 Uhr, Gemeindesaal Lötschberg, Spiez

Vorsitz	Bernhard Kopp, Alterspräsident bis und mit Traktandum 3.1
	Matthias Maibach, GGR-Präsident 2021 ab Traktandum Nr. 3.2
	Oskar Diesbergen, 1. Vizepräsident GGR Traktandum 4
Anwesende Mitglieder	BDP Martin Peter Marianne Schlapbach
	EDU Benjamin Carisch Martina Käser
	EVP Andreas Blaser Oskar Diesbergen Susanne Frey Jürg Leuenberger
	FDP Andrea Frost-Hirschi Stefan Kurth Rino Werren
	FS/ GLP Matthias Maibach Eliane Nef Simon Schneeberger Fabienne Trummer Rafael Zimmermann
	Grüne Manuela Bhend Perreten Spiez Andreas Jaun Bernhard Kopp Benjamin Ritter Bernhard Stöckli Laura Zimmermann
	SP Kurt Bodmer Feuz Barbara Roland Müller André Sopranetti Tatjana Wagner
	SVP Michael Dubach Urs Eggerschwiler Thomas Fischer Peter Gertsch Andreas Grünig Pascal Grünig Peter Luginbühl Zimmermann Ulrich

Anwesend zu Beginn	35 Mitglieder; der Rat ist beschlussfähig	
Vertreter Jugendrat	--	
Sekretärin	Tanja Brunner	
Protokollführer	Adrian Zürcher	
Presse	Jürg Spielmann	Berner Oberländer/Thuner Tagblatt
ZuhörerInnen	3 Personen	
Vertreter Gemeinderat	Jolanda Brunner	SVP
	Anna Fink	EVP
	Marianne Hayoz Wagner	SP
	Pia Hutzli	FS/GLP
	Rudolf Thomann	SVP
	Anna Zeilstra	GS
	Ursula Zybach	SP
Entschuldigt	Sandra Jungen (starker Schneefall)	SP

ERÖFFNUNG

Der Alterspräsident Bernhard Kopp begrüsst die Mitglieder beider Räte, den Vertreter der Medien, die Sekretärin, den Protokollführer, sowie die Zuhörerinnen und Zuhörer zur 261. Sitzung des Grossen Gemeinderates von Spiez.

Es ist für ihn eine grosse Ehre, die konstituierende Sitzung dieses Parlaments zu eröffnen – erst noch als neu gewähltes Mitglied – und schon Alterspräsident. So schnell kann es heute gehen...

Als er sich vor einem Jahr als frischpensionierter Arzt in die Politik begab, war er von Umweltthemen, der Klimaerwärmung, den drohenden Konsequenzen für Kinder und Grosskinder bewegt – dass eine Pandemie in kurzer Zeit unseren Alltag umgestalten würde, war nicht auf dem Radar. Jetzt sind plötzlich auch die älteren Personen im Fokus einer Gefährdung. Wir leben in bewegten Zeiten, vieles erscheint beschleunigt, scheint aus dem Ruder zu laufen – und gerade jetzt sollte Politik – auch lokale Politik – besonnen, klug, aber auch mutig, konsequent und vorausschauend handeln. Dazu einige Gedanken:

Besonnen heisst, nicht auf jede neue Nachricht gleich den Fokus zu verlieren, beharrlich zu sein und ein Ziel nicht aus den Augen zu verlieren. Wegen der Pandemie, welche wir mit Opfern überwinden werden, nicht Bedrohungen aus den Augen zu verlieren, für welche es keine Impfung gibt.

Klug bedeutet, erst nachdenken, abwägen, Alternativen prüfen, mit allen reden, Meinungen einholen und dann erst eine Meinung fassen. Klug heisst, keine vorgefertigten Schemen über Probleme zu legen. Nicht für jeden Nagel ist ein Hammer die Lösung.

Mutig ist schon etwas schwieriger: den Mut haben, aus Erkenntnissen die richtigen Konsequenzen zu ziehen ist nicht immer einfach.

Nein sagen, auch wenn alle ja sagen
 Normen und festgefahrenes in Frage stellen
 Um Hilfe bitten, wenn es nötig ist
 Es wagen, Freunde zu enttäuschen
 Sich neuem offen stellen

Respektvoll ist man vor etwas, das man achtet:

Den Mitmenschen gegenüber, auch wenn sie anders ticken als man selber.

Einer intakten und bedrohten Natur-: sie ist heute gefährdeter denn je und Massnahmen, um sie zu bewahren, könnten schmerzlich sein und Widerstände erzeugen.

Konsequent ist man, wenn das was man fordert, auch selbst lebt. Nicht einfach, wohl nicht ganz immer möglich, aber anzustreben.

Solidarisch mit den Schwächeren, den Verlierern, den Gefährdeten.

Solidarisch sein birgt Sprengkraft. Fordert die starken und die Erfolgreichen.

Solidarisch sein, bedeutet bereit sein, Opfer zu bringen – und es auch tun.

Man ist dann solidarisch zu anderen, wenn man sich in der Coronakrise, auch wenn man impfkritisch sein sollte: impfen lässt.

Man ist dann solidarisch, wenn man in diesen Tagen lokale, von Coronamassnahmen bedrohten Geschäften, Versandhäusern vorzieht

Krisen lassen sich nur mit Solidarität durchstehen – und da werden wir auch nach der aktuellen Pandemie genügend Gelegenheit haben, das zu praktizieren.

Ehrlichkeit – ein Wort der Stunde – wer die Antrittsrede von Joe Biden gehört hat. Politikern wird mehr als anderen nachgesagt, dass sie da Probleme haben. Er würde sich wünschen, dass wir diese Tugend zumindest hier versuchen zu leben. Sie ist gratis.

Liebe Kolleginnen und Kollegen – er freut sich auf die kommende Zusammenarbeit, auf respektvollen Umgang miteinander, mutige Meinungsäusserungen, solidarisches Handeln, kluge und besonnene Entscheidungen und eine konsequente und nachhaltige Gemeindepolitik.

Traktandenliste

- 1 Protokoll der Sitzung vom 16. November 2020
- 2 Wahl von 2 provisorischen StimmzählerInnen
- 3 Wahl des Ratsbüros für das Amtsjahr 2021
 - 3.1 Wahl des Präsidiums des Grossen Gemeinderates
 - 3.2 Wahl des 1. Vizepräsidiums des Grossen Gemeinderates
 - 3.3 Wahl des 2. Vizepräsidiums des Grossen Gemeinderates
 - 3.4 Wahl von 2 StimmzählerInnen
- 4 Wahl der Geschäftsprüfungskommission
 - 4.1 Wahl von 9 Mitgliedern der GPK
 - 4.2 Wahl des Präsidiums GPK
 - 4.3 Wahl des Vizepräsidiums GPK
- 5 Wahl des Vizegemeindepräsidiums
- 6 Informationen der Gemeindepräsidentin
- 7 Neue Einfache Anfragen
- 8 Neueingänge parlamentarischer Vorstösse

Verhandlungen

1 13 Protokoll

Protokoll der Sitzung vom 16. November 2020

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

2 1.300 Grosser Gemeinderat

Wahl von 2 provisorischen StimmenzählerInnen

Als provisorische Stimmenzähler werden einstimmig bestimmt:

- Urs Eggerschwiler, SVP
- Marianne Schlapbach, BDP

3 1.300 Grosser Gemeinderat

Wahl des Ratsbüros für das Amtsjahr 2021

Auf Vorschlag der politischen Parteien und Gruppierungen werden folgende Wahlen getroffen:

3.1 Wahl des Präsidiums des Grossen Gemeinderates

Auf Vorschlag der FS/GLP wird **Matthias Maibach** einstimmig zum Präsidenten des Grossen Gemeinderates gewählt.

Der Alterspräsident gratuliert Matthias Maibach zur Wahl und übergibt ihm den „Ersatznerv“ und wünscht ihm eine erfolgreiche und befriedigende Amtszeit.

Matthias Maibach: Es ist für ihn eine Ehre, dieses Amt im Jahr 2021 ausführen zu dürfen. Er hofft, dass er den Ersatznerv unbenutzt, wie seine Vorgängerinnen und Vorgänger, wieder weitergeben zu können. Für ihn ist es ein Privileg hier in Spiez leben zu dürfen; an einem Ort, der sehr viel zu bieten hat, wie attraktive Vereine, ein wunderbares Naherholungsgebiet mit See und Bergen, gute Schulen und vielen Einkaufsmöglichkeiten. Für ihn ist es selbstverständlich Spiez mitzugestalten und mitzuwirken, dass diese Vielfältigkeit erhalten bleibt. Sei dies, dass sich die Spiezerinnen und Spiezer in der Musik, im Turnen oder in der Kunst engagieren. Wie wichtig das Vereinsleben ist, zeigt die momentane Situation. Es fehlt etwas, wenn man nicht gemeinsam ein Hobby ausführen kann, egal ob dies einmal in der Woche oder zweimal im Monat ist. Dass der Gemeinde Spiez und uns allen hier das Vereinsleben wichtig ist, zeigen wir mit der entsprechenden Unterstützung immer wieder und ist sehr wertvoll. Er wünscht sich konstruktive Sitzungen hier im Parlament und ist gespannt auf das Jahr 2021. Er wünscht allen einen guten Start in den beiden Räten, viel Elan bei der wichtigen Arbeit in den Kommissionen und er freut sich auf die Zusammenarbeit.

3.2 Wahl des 1. Vizepräsidiums des Grossen Gemeinderates

Auf Vorschlag der EVP wird **Oskar Diesbergen** einstimmig zum 1. Vizepräsidenten des Grossen Gemeinderates gewählt.

3.3 Wahl des 2. Vizepräsidiums des Grossen Gemeinderates

Auf Vorschlag der GS wird **Bernhard Stöckli** einstimmig zum 2. Vizepräsidenten des Grossen Gemeinderates gewählt.

3.4 Wahl von 2 Stimmenzählern

Auf Vorschlag der SVP und der BDP werden **Urs Eggerschwiler** und **Marianne Schlapbach** einstimmig als Stimmenzähler des Grossen Gemeinderates gewählt.

4 1.300 Grosser Gemeinderat Wahl der Geschäftsprüfungskommission

Auf Vorschlag der Parteien und Gruppierungen werden folgende GPK-Mitglieder einstimmig gewählt

Vorschlag der SVP	Andreas Grünig Thomas Fischer
Vorschlag der SP	Kurt Bodmer
Vorschlag des FS/GLP	Matthias Maibach
Vorschlag der GS	Bernhard Kopp
Vorschlag der EVP	Jürg Leuenberger
Vorschlag der FDP	Rino Werren
Vorschlag der BDP	Martin Peter
Vorschlag der EDU	Benjamin Carisch

4.2 Wahl des Präsidiums GPK (Amtsdauer: 01.02.2021 – 31.01.2022)

Vorschlag der GS **Bernhard Kopp** (einstimmig)

4.3 Wahl des Vizepräsidiums GPK (Amtsdauer: 01.02.2021 – 31.01.2022)

Vorschlag der FS/GLP **Matthias Maibach** (einstimmig)

5 1.400 Gemeinderat Wahl des Vizegemeindepräsidiums

Auf Antrag des Gemeinderates und Vorschlag der SP wird Gemeinderätin **Ursula Zybach** einstimmig zur Vizegemeindepräsidentin gewählt.

6 1.401 Gemeindepräsident Informationen der Gemeindepräsidentin

Jolanda Brunner: Sie gratuliert den Mitgliedern des GGR zur Wahl und insbesondere allen, welche heute Abend ein zusätzliches Mandat übernommen haben. Sie wünscht viel Freude und Befriedigung an dieser Aufgabe. Es «fägt» eben schon in einer Gemeinde unterwegs zu sein und zu leben, wie in Spiez, welches eine engagierte Bevölkerung hat. Man stellt fest, dass man zusammen unterwegs ist und bei vielen Sachen das Geschäft im Vordergrund steht und nicht die politische Partei. Klar sind wir hier ein Parlament und die Parteien spielen eine grosse Rolle, aber es hat auch sehr viel damit zu tun, wie man sich begegnet und wie man miteinander bereits früher umgegangen ist. Dies kann eine Kultur hier im Parlament prägen. Sie freut sich sehr auf die Zusammenarbeit. Bereits im Gemeinderat konnte man feststellen, dass man sich kennt. Es gibt eine sehr angeregte, konstruktive Zusammenarbeit und sie freut sich auf die nächsten vier Jahre.

Behördenhandbuch

Vor vier Jahren wurde ein Behördenhandbuch verteilt und eine Informationsveranstaltung abgehalten. Das Behördenhandbuch muss noch angepasst werden. Anschliessend wird es auf der Webseite der Gemeinde Spiez hochgeladen.

Teilrevision Gemeindeordnung / Anpassung Finanzkompetenzen

Ende November wurde die teilrevidierte Gemeindeordnung an der Urne angenommen. Dabei wurde auch die Finanzkompetenz angepasst. Es gibt neu eine Regelung, dass der Gemeinderat Ausgaben von Fr. 150'000.00 bis 500'000.00 selber beschliessen kann. Diese Beschlüsse unterliegen aber einem Referendum des GGR. Es ist wichtig zu betonen, dass die GGR-Mitglieder nicht jede Woche den Anzeiger konsultieren müssen, um zu schauen, was der Gemeinderat beschlossen hat. Es ist Aufgabe des Gemeinderates und die Gemeindeschreiberei prüft nach jeder Gemeinderatssitzung, ob der Gemeinderat Kredite in dieser Höhe beschlossen hat. Die GGR-Mitglieder werden in einem solchen Fall per Mail orientiert. Anschliessend können die GGR-Mitglieder eine Abstimmung hier im GGR verlangen. Es handelt sich nicht um eine Holschuld. Der Gemeinderat bringt diese Informationen direkt an die GGR-Mitglieder, damit diese wissen, wann sie handeln können.

Sie wünscht allen eine gute Gesundheit und sie freut sich auf die nächsten vier Jahre.

7 1.304 Einfache Anfragen

Neue Einfache Anfragen

Es sind keine neue Einfache Anfragen eingereicht worden.

8 1.303 Motionen, Postulate, Interpellationen

Neueingänge parlamentarischer Vorstösse

Es sind keine neuen parlamentarischen Vorstösse eingereicht worden.

Der Vorsitzende bittet die Mitglieder des GGR, den Saal gestaffelt zu verlassen und keine Gruppen zu bilden. Nach der konstituierenden Sitzung des GGR gab es jeweils im Foyer einen Apéro. Dies ist zur Zeit coronabedingt nicht möglich. Dies soll an einer nächsten Sitzung nachgeholt werden.

Schluss der Sitzung: 19:30 Uhr

NAMENS DES GROSSEN GEMEINDERATES

Der Präsident Der Protokollführer

M. Maibach

A. Zürcher